



DIN

Normenausschuss
Information und
Dokumentation (NID)

Arbeitsprogramm

DIN Normenausschuss Information und Dokumentation (NID)

DIN 1460-I
Umschrift kyrillischer Alphabete
slawischer Sprachen

DIN 5007-I
Ordnen von
Schrifzichenfolgen

DIN 1422
Gestaltung von wissen-
schattlichen Abeiten

ISO 3297
Internationale Standardnummer
für fortlaufende Sammelwerke (ISSN)

ISO 6357
Titel auf Rücken von
Büchern

DIN 1506
Format für den Austausch von
bibliographischen Daten

ISO 3166
Codes für
Ländernamen

DIN 1463
Erstellung von Thesauri

DIN 31638
Bibliographische
Ordnungsregeln

DIN 32705
Klassifikationssysteme

DIN 10957
Internationale Standardnummer
für Musikalien (ISMND)

ISO 2110
Nottalvorsorge und
Gefahrenabwehr

DIN EN ISO 9706
Papier für Schriftgut –
Alterungsbeständigkeit

ISO 2108
Internationale Standard-
Buchnummer (ISBN)

ISO 31640
Digital Audience
Measurement

DIN 33910
Objektschonende
Digitalisierung

DIN ISO 11799
Aufbewahrung von Bibliotheks-
und Archivgut

ISO 2789
Internationale
Bibliotheksstatistik

ISO 15836
Dublin Core Metadaten
Elemente

ISO 11620
Leistungsindikatoren
für Bibliotheken

DIN 19078
Mikrofilm-Lesegeräte

ISO 8
Gestaltung von
Zeitschriften

ISO 18626
Fernleihe-
Transaktion

ISO 690
Literaturangaben und
Zitierweise

DIN ISO 16245
Umhüllungen zur Lagerung von
Schrift- und Druckgut

DIN 31644
Vertrauenswürdige digitale
Langzeitarchive

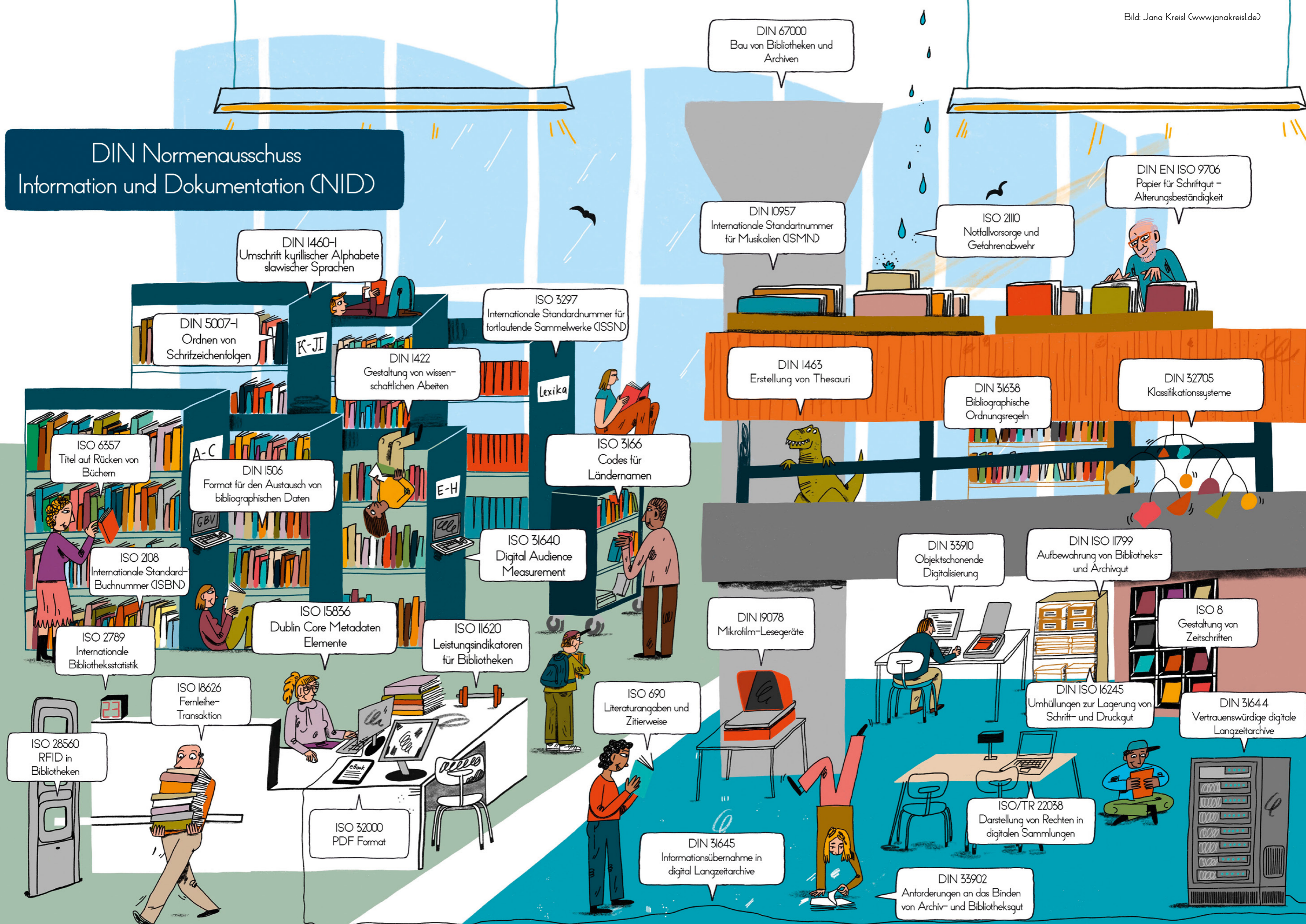
ISO 28560
RFID in
Bibliotheken

ISO 32000
PDF Format

DIN 31645
Informationsübernahme in
digital Langzeitarchive

ISO/TR 22038
Darstellung von Rechten in
digitalen Sammlungen

DIN 33902
Anforderungen an das Binden
von Archiv- und Bibliotheksgut





Die Arbeit des NID

Der NID wurde 1927 gegründet und versteht sich seitdem als Dienstleister für Archive, Bibliotheken, Museen und andere Dokumentationsstellen sowie für Buchhandel und Verlage. Der Aufgabenbereich des NID umfasst Themen wie:

- Transliteration und Transkription fremdsprachiger Zeichen und Alphabete;
- Nummerungssysteme und Identifier wie ISBN, ISSN, DOI;
- Leistungsmessung in Archiven, Bibliotheken, Museen und von deren Angeboten;
- Bestandserhaltung und Digitalisierung von Archiv-, Bibliotheks- und Kulturgut;
- Records Management;
- Codierungen wie ISO 3166 Ländercodes.

In der Verantwortung des NID liegt ein Gesamtbestand von mehr als 300 DIN- und ISO Normen. Um die Band-

breite des Arbeitsprogramms aufzuzeigen, ist eine Auswahl an Normen auf den Innenseiten dieser Broschüre dargestellt. Mehr als 150 Expertinnen und Experten sind in den Arbeitsausschüssen des NID organisiert und nehmen Stellung zu internationalen Normungsprojekten, entwickeln eigene Normungsinitiativen und vertreten die nationalen Interessen in internationalen Normungsgremien.

Übrigens

Der NID ist auch im Kompetenznetzwerk für Bibliotheken (knb) vertreten, das von der Kultusministerkonferenz der Bundesländer gefördert wird. Das Kompetenznetzwerk für Bibliotheken (knb) erledigt überregionale Aufgaben des Bibliothekswesens in dezentraler Form. Es wurde 2004 gegründet, um unverzichtbare Dienstleistungen für das gesamte Bibliothekswesen zu sichern.



Was können wir für Sie tun?

- Haben Sie Fragen zur Normungsarbeit und zu DIN allgemein?
 - Wollen Sie mehr über die Arbeit des NID erfahren?
 - Wollen Sie sich an der Normungsarbeit des NID beteiligen?
 - Wollen Sie die Arbeit des NID unterstützen und dem Förderkreis beitreten?
- Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns jederzeit gerne!

Vorsitzende des NID · Prof. Monika Hagedorn-Saupe · Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Geschäftsstelle

DIN-Normenausschuss Information und Dokumentation (NID) · Herr Andreas Lamm · DIN e.V. · Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin · Telefon: 030 2601-2064 · E-Mail: nid@din.de · www.din.de/go/nid